

Aus der Schwerte  
Ausgabe RN Schwerte  
Freitag, 15. Juni 2012  
Seite 21  
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG



**Recurve-Schütze Lukas Weide war mit der Bronzemedaille in der Schülerklasse bei den Bezirksmeisterschaften hochzufrieden.**

Foto Bogenschützen Schwerte

Aus der Schwerte  
Ausgabe RN Schwerte  
Freitag, 15. Juni 2012  
Seite 21  
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

# Hungrig nach Erfolg

## Bogenschießen: Jens Lott ist das Maß aller Dinge

Ein erfolgreiches Abschneiden feierten die sieben Schwerter Bogenschützen bei der FITA-Bezirksmeisterschaft auf der professionellen Sportanlage des TuS Barop in Dortmund.

Schönes Wetter mit viel Sonne und wenig Wind machten die Bezirksmeisterschaften der Bogenschützen auf der 70 Meter-Distanz zu einem ersten echten Test für die kommenden Landesmeisterschaften im Juli.

### Hoch zufrieden mit Bronze

Einmal Gold, dreimal Silber und zweimal Bronze spiegeln den Erfolgshunger der Ruhrstädter wider. Der 13jährige Lukas Weide legte vor und führte erst die Schülerklasse an, musste dann aber im Finish mit dem dritten Rang und Bronze hoch zufrieden sein.

Jens Lott war in der Alters-

klasse Recurve wieder mal das Maß aller Dinge. Zwar nicht ganz so souverän wie bei der Kreismeisterschaft, gewann er aber doch die Goldmedaille mit insgesamt 564 Ringen. Teamkollege Klaus Maxam kam mit mäßigen 508 Ringen auf den siebten Platz und dürfte sich mit diesem Ergebnis leider nicht für die Landesmeisterschaften qualifiziert haben.

### Energieleistung

Recurver Eckhard Boecker erwischte einen grotten-schlechten Start bei den Jung-Senioren und lag schon abgeschlagen auf dem vorletzten Rang. Doch in einem sehr guten zweiten Durchgang bekam er seine mentale Einstellung unter Kontrolle und erkämpfte sich mit einer Energieleistung noch die Silbermedaille.

Katja Denninghaus in der

Damenklasse kam nicht in ihren Schieß-Rhythmus und belegte einen für sie ungewohnten vierten Rang.

### Jeweils Silber fürs Team

Martina Schulte lag zwar auf dem zweiten Platz in der Damen-Altersklasse, hatte aber wegen eines Trainer-Lehrganges ihr Ergebnis vorgeschossen und kam so nicht in die Wertung.

Darüber freute sich Teamkollegin Marita Kramer-Pape. Sie rückte dadurch auf den dritten Rang vor und kam zu einer unerwarteten Bronze-medaille.

Den Edelmetall-Regen rundeten die Damen- und Herren-Mannschaften der Ruhrstädter mit jeweils Silber ab.

Mit Spannung erwarten die Schwerter Sportler jetzt die Bekanntgabe der Qualifikationszahlen für die Landesmeisterschaft.